

# METHODENREADER FÜR DAS FACH GESCHICHTE

## *Allgemeine Vorbemerkungen*

□ Grundlegend für den Umgang mit allen Quellengattungen ist die **historische Frage**, Du an diese richtest. Mache Dir vor jeder Quelleninterpretation klar, **für welches Problem Du eine Antwort suchst**. Nur so kann der Sinn einer Quelle freigelegt werden. Darüber hinaus hilft Dir dies, den Lese- und Interpretationsprozess gezielter zu gestalten.

Die Methodik zur Deutung der folgenden historischen Quellengattungen findest Du auf den folgenden Seiten:

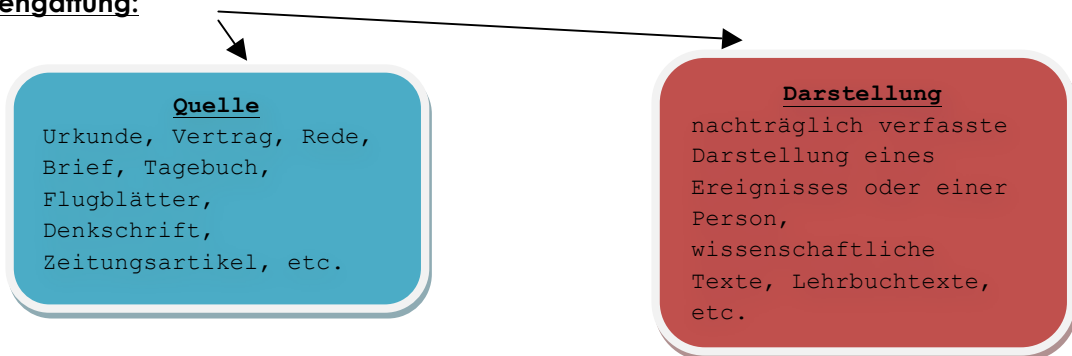
<b>1. Schriftliche Quellen</b>	Seite 2
<b>2. Bildquellen</b>	Seite 3
<b>3. Karikaturen</b>	Seite 4
<b>4. Plakate</b>	Seite 5
<b>5. Karten</b>	Seite 6
<b>6. Statistiken</b>	Seite 7
<b>7. Denkmäler</b>	Seite 8
<b>8. Tondokumente</b>	Seite 9



## 1. Schriftliche Quellen interpretieren

### a) Quellenkritik

#### • Quellengattung:



• **Autor vorstellen:** Beruf, Funktion, seine soziale Stellung und Lebensumstände, politische Haltung, sein Bezug zum Thema der Quelle

• **Entstehungszeitpunkt benennen:** Anlass und Umstände des Abfassens, Abfassungszeit mit der Zeit der berichteten Ereignisse abgleichen (Ist in der Zwischenzeit etwas geschehen?)

• **Adressaten ermitteln:** An wen ist die Quelle gerichtet? Welchen Verbreitungs- und somit Wirkungsgrad kann man feststellen?

**Diese Informationen helfen Dir bei der Interpretation, den Tatsachengehalt und die Authentizität der Quelle zu beurteilen!**

### b) Quellenanalyse

• **sprachliche Analyse:** sprachlich-grammatische Probleme klären; Begriffe, Wörter, Bilder, stilistische Mittel sammeln, die Antworten für die historische Frage liefern; sprachliche und begriffliche Besonderheiten identifizieren (z.B. Sprache des Nationalsozialismus oder Vokabeln der Kirche, etc.)

- **inhaltliche Analyse:** Aufbau und Gang der Argumentation/des Quelleninhaltes wiedergeben; erarbeite die wichtigsten inhaltlichen Aussagen der Quelle und belege diese mit wichtigen(!) Zitaten

### c) Quellendeutung

- Ordne die Ergebnisse Deiner Quellenanalyse in den historischen Kontext ein und bewerte davon ausgehend:
  - die Motive des Autors
  - die Bedeutung des Textes
  - die Wirkung des Textes

## 2. Bildquellen interpretieren

**Bildquellen** sind Bilder, die in der Vergangenheit entstanden sind (Höhlenbilder, Wandmalerei, Vasenmalerei, Mosaikbilder, Buchmalerei, Grafik, Fotografie).

**Historienbilder** sind historische Quellen für den Zeitpunkt ihrer Entstehung. Sie haben rückblickend historische Ereignisse zum Thema.

### a) Bildbeschreibung

- **Stelle das Bild vor:** Urheber (vgl hier: „Autor“ bei Textquellen), Entstehungszeitpunkt, Adressaten, Größe, Form, Eigenschaften und Bildgattung.
- **Beschreibe vollständig und genau, was man sehen kann:** Bildaufbau, dargestellter Ausschnitt, Perspektive, Sichtlinien, Personen, Mimik, Körperhaltung, Gegenstände, Farben.

**Vorwissen wird hier nicht benötigt!**

### b) Bildanalyse

**Deute die Bildelemente und entschlüssele die Symbole:**

- Identifiziere bekannte Personen und solche, die repräsentativ für etwas stehen (Stand, Klasse, Schicht, Nation, Tod, Werte wie Gerechtigkeit).
- Entschlüssele die verwendeten Farben. Farben sind Träger vielfältiger Symbol-Bedeutungen.
- Identifiziere das dargestellte Ereignis.

**Vorwissen und andere Informationsquellen sollen hier verwendet werden!**

### c) Bilddeutung

**Betrachte das Bild als Dokument für etwas und formuliere auf der Grundlage deiner angefertigten Analyse die Botschaft des Bildes.**

- Nenne Auftraggeber, Publikum und die Intention, mit der das Bild entstanden ist und ordne dies in den historischen Zusammenhang ein.
- Arbeite den ideologischen Gehalt heraus: absichtsvolle (ideologische) Maskierungen des Bildes müssen in die „eigentliche“ Realität übersetzt werden.
- **Vorwissen und andere Informationsquellen sollen hier verwendet werden**

### ***3. Karikaturen interpretieren***

Karikaturen sind überzeichnete Darstellungen von Menschen oder gesellschaftlichen Zuständen. Meistens haben sie einen politischen und propagandistischen Hintergrund.

#### a) Beschreibung

Die Methodik des Beschreibens von Karikaturen entspricht der des Beschreibens von Bildern (vgl. 2.).

#### b) Analyse

Die Methodik des Analysierens von Karikaturen entspricht der des Analysierens von Bildern (vgl. 2.).

#### c) Deutung

**Betrachte das Bild als Dokument für etwas und formuliere auf der Grundlage deiner angefertigten Analyse die Botschaft des Bildes:**

- Arbeite die Aussageabsicht und Parteinahme heraus.
- Nenne Auftraggeber, Publikum und die Intention, mit der das Bild entstanden ist.
- Beschreibe die Wirkung auf den (zeitgenössischen) Betrachter.

- Arbeite den ideologischen Gehalt (vgl. 2c) heraus.

**Vorwissen und andere Informationsquellen sollen hier verwendet werden!**

## 4. Plakate interpretieren

### **Besonderheiten:**

- = Bildquellen mit Signalcharakter
- = adressatenorientierte Darstellung von Überzeugungen und Zielen politischer oder konfessioneller Gruppierungen, Kritik an Gegnern und/oder zeittypische Produktwerbung
- wirken in Kombination von Text und (symbolischen) Bildmotiv
- dienen der Beeinflussung von Menschen (Werbemittel)

### a) Beschreibung

Die Methodik des Beschreibens von politischen Plakaten entspricht in weiten Teilen der des Beschreibens von Bildern (vgl. 2.).

Hinzu kommt:

- **Stelle den Plakattext vor** und gib an, wie der Text angeordnet und gestaltet ist.

### b) Analyse

- **Thema:** dabei prüfen, ob das Hauptmotiv eine symbolische/ übertragene Bedeutung hat
- **Setze den Text in Beziehung zum Bildmotiv.**
- Identifiziere dargestellte Personen, Ereignisse, Gegenstände.
- Gestaltungsmittel:
  - Perspektive
  - Bildaufbau (Vorder-, Mittel- und Hintergrund) Anordnung der Motive → Ist erkennbar, was dem Künstler besonders wichtig war?
  - Größenverhältnisse (naturnah, idealisiert, verzerrt...)
  - Licht/ Schatten, Farbe...

→ **Vorwissen und andere Informationsquellen benutzen!**

### c) Deutung

- Formuliere eine Gesamtaussage (Botschaft bzw. Apell).
- Erläutere zeittypische Sichtweisen, Vorstellungen, Haltungen.
- Bilde ein eigenes Sach- und Werturteil.

→ **Vorwissen und andere Informationsquellen benutzen!**

## 5. Karten

### **Besonderheiten:**

- Geschichtskarten = heutige Darstellungen der Verhältnisse in vergangener Zeit (Perspektive der Gegenwart)
- Historische Karten = Darstellungen der Verhältnisse aus der Perspektive der Vergangenheit
- Karten deuten die Vergangenheit und zeigen diese nicht objektiv
- man unterscheidet: statische (Zustand zu einem bestimmten Zeitpunkt) und dynamische Karten (zeigt Veränderungen in der Zeit)

### a) Beschreiben

- Bestimme das **Thema der Karte** mit Kartenart (politische, militärische oder Wirtschaftskarte).
- Untersuche die dargestellte **Zeit (Zeitraum)** und den dargestellten **Raum** (auch: Welche Länder liegen heute in dem Gebiet? Haben sich Grenzen verändert?)
- Benenne den historischen Hintergrund, vor dem der Inhalt der Karte entstanden ist.

### b) Analysieren

- Identifiziere die **Bedeutung von Symbolen, Farben, Schraffuren**, erklärende Texte, usw. (Legende).
- **Berechnungen**: Entfernungen, Flächen, Häufigkeiten
- Untersuche die **Wirkung der Karte**.

### c) Deutung

- Formuliere die Botschaft der Karte im Hinblick auf eine bestimmte Fragestellung
- Verbinde diese Botschaft (Informationen) mit Vorkenntnissen und Aussagen anderer Materialien.
- Eine Karte entsteht immer auf der Grundlage ausgewählter Informationen. Nicht alle Erkenntnisse, die zu einem Sachverhalt zusammengetragen wurden, können in eine solche Darstellung einfließen. Worüber gibt die Karte keine Auskunft und warum?

→ **Vorwissen und andere Informationsquellen benutzen!**

## 6. Statistiken auswerten

**Statistiken veranschaulichen ermittelte Daten und zeigen, wie sich Mengen im Laufe einer Zeiteinheit verändern**, wie sich eine Gesamtzahl in Teile gliedern lässt oder welchen Anteil bestimmte Gruppen am Ganzen haben. Um gültige Aussagen zu erlangen, benötigen wir möglichst viele, einheitliche, untereinander vergleichbare und möglichst lückenlose Angaben über eine Sache oder einen Zusammenhang.

### a) Quellenkritik

- **Art der Statistik:** zu unterscheiden sind **Zahlentabellen und Diagramme** (Säulendiagramm, Kurven, „Kuchendiagramm“) + Quelle oder Darstellung?
- **Autor und Entstehungszeit:** Ermittle, wer die Daten erhoben hat und wo bzw. wann sie veröffentlicht wurden.

### b) Analyse der Statistik

- Erstelle zunächst **Aussagen über das Thema**, den dargestellten Zeitraum, geographischen Raum, Messgrößen und ihre Beziehung zueinander.
- Ermittle die **Art der verwendeten Daten**. Achte auf Prozentwerte oder Indexierungen (Verhältniszahlen, die sich auf einen gleich 100 gesetzten Wert beziehen).
- Untersuche die **Darstellungsbausteine**: Farbe, Schattierungen, Schraffuren, Legenden, Symbole, erklärende Texte, wurde (beispielsweise über Säulenbreite oder zeitliche Raffung) eine Leserlenkung vorgenommen, usw.
- **Vergleiche die Daten** in den einzelnen Zeilen, Spalten, Balken, etc. miteinander: achte auf besonders hohe oder besonders niedrige Werte. Gibt es Schwerpunkte der Trends?
- **Beschreibe** von Dir festgestellte **Veränderungen** (der Text sollte so prägnant und nachvollziehbar sein, dass er für Außenstehende ohne Blick auf das Material verständlich ist).

### c) Deutung der Statistik

- **Ordne Deine Analyseergebnisse in den historischen Kontext ein** und vergleiche die Aussagen der Statistik mit anderen Informationsquellen. Ermittle Gründe für mögliche Unterschiede oder Gemeinsamkeiten.
- Bewerte auf dieser Grundlage den **Aussagewert der Statistik**.

## *7. Denkmäler untersuchen und verstehen*

Denkmäler sollen an bestimmte Personen und Ereignisse erinnern, die ihre Erbauer für besonders wichtig halten. Diese Erinnerung soll für die Zukunft bewahrt werden. Das Gedenken kann sich auf einen Ort (Kriegsschauplätze, wichtige Personen einer Stadt, usw.) oder auf eine ganze Nation beziehen (Herrscherdenkmäler, Nationaldenkmäler). Oft werden Denkmäler zu bestimmten Gedenktagen und Jubiläen errichtet.

### a) Beschreibung des Denkmals

- **äußeres Erscheinungsbild:** figürliche Plastik, Relief, Größe, Material, Farben, Bauformen (z.B. Säule, Kubus, Wand, usw.)
- **Zeichen und Symbole benennen:** Kreuz, Adler, Fahnen, Schwerter, Kleidung, Waage, Reichsapfel, usw.
- **Inschriften** suchen und gegebenenfalls übersetzen
- **Standort und Umgebung des Denkmals:** Platz in einer Stadt, Friedhof, Park, Berg, Wald, usw.

### b) Analyse des Denkmals

- **Kritik:** Auftraggeber und Erbauer, Datum der Erbauung (zeitlicher Abstand zwischen Erbauung und dem zu erinnernden historischen Gegenstand beachten)
- **Denkmaltyp identifizieren:** Mahnmal, Siegesdenkmal, Heldendenkmal, usw.
- **Absichten von Auftraggebern und Erbauern** recherchieren und am Denkmal überprüfen
- **gesellschaftspolitischer Zusammenhang der Errichtung** des Denkmals
- **Wahrnehmung** des Denkmals heute und in der Geschichte
- **Nutzung des Denkmals für Gedenkveranstaltungen?**



### c) Deutung des Denkmals

- Schildere den **baulichen Gesamteindruck** des Denkmals vor dem Hintergrund des zu erinnernden Gegenstandes.
- Erläutere das Zusammenspiel der einzelnen Elemente und formuliere somit eine **Gesamtaussage des Denkmals**.
- Bewerte die **Bedeutung des Denkmals in der heutigen Zeit**.

## 8. Tondokumente

### Besonderheiten verschiedener Tondokumente:

- (politische) Lieder: transportieren weltanschaulich-politische Botschaften (Propagandalieder); formen und bezeugen Stimmungen
- Historische Reden: gesprochene, authentische Worte
- Rundfunkmitschnitte: vermitteln Dynamik und Dramatik einer anderen Zeit
- Hörbücher: bahnen eine erste Begegnung mit einem Autor an → lassen in eine Zeit

## *Historische Lieder und Reden*

### a) Beschreiben

- Ort und Zeit, in der das Lied gesungen wurde bzw. die Rede etc. gehalten wurde
- Künstler/Autor (Text, Melodie)
- historischer Hintergrund, vor dem der Inhalt des Liedtextes/der Rede/des Ausschnittes entstanden ist

### b) Analyse

- **Analysiere den (Lied-)Text:**
  - Inhaltliche und sprachliche Analyse (vgl. 2b: Methodik zur Analyse einer Textquelle)
  - Absichten, die der Autor mit dem Text verfolgt
- **Untersuche die Wirkung der (Sprach-)Melodie:**
  - Bei Liedern: Charakter der Musik, Gefühle, die das Lied bei den Menschen *damals* ausgelöst haben könnte
  - Bei Reden: Betonung bestimmter Ausdrücke, Lautstärke, Sprachmelodie (monoton, erregt/impulsiv...)

→ Vorwissen und andere Informationsquellen benutzen!

c) Deutung

**Betrachte das Tondokument als Dokument für etwas und formuliere auf der Grundlage deiner angefertigten Analyse die Botschaft des Bildes:**

- Wirkung des Liedes/der Rede *heute* (Kombination von Text und (Sprach-)Melodie)
- ggf. Botschaft für die heutige Zeit

→ Vorwissen und andere Informationsquellen benutzen!